

Ich hab mich in den vergangenen Tagen zu dem Thema geld verdienen in der Schweiz und wohnhaft in Deutschland informiert und bin mit meiner Rechnung in eine Situation gelangt die zu schön scheint um wahr zu sein, stimmt es oder hab ich was übersehen?

Diese Frage richtet sich an alle grenzgänger, auswanderer, schweizer und schweiz-profis.

Also folgende Hintergrundinformationen:

Ich gelernter Gas- Wasserinstallateur, meine freundin gelernte Rechtsanwaltsfachangestellte wollen mit Wohnsitz in NRW Deutschland in der Schweiz arbeiten und geld verdienen.

Laut: <https://www.lohncheck.ch/gehalt/Sanit%C3%A4rinstallateur>

Durchschnittslohn als GW-Installateur in der Schweiz 5770chf (ca 5.077€) monatlich

Laut: <http://m.lohnanalyse.de/ch/alle-loehne/lohndaten/lohnsammlung/lohn/detail/rechtsanwaltsgehilfen.html>

Durchschnittslohn RA-Fachangestellte in der Schweiz 5501chf (ca 4.840€) monatlich.

Macht bei uns beiden zusammen 9917€ Brutto.

Mit der Bruno Brutto/Netto Rechner App (die mein aktuelles gehalt auf den euro genau ausgerechnet hat) kam folgendes raus

Ich: 5077€ Brutto - 2885,10€ Netto (2191,90€ Abzüge)

Meine Freundin: 4840€ Brutto - 2774,07€ Netto (2065,93€ Abzüge)

Macht zusammen 5659,17€ Netto nach deutschem Steuerrecht.

So weit so gut, das ist bereits eine beachtliche Summe allerdings kommen wir nun zum Knackpunkt,

Wohnsitz NRW und Arbeitsstelle Schweiz bedeutet, selbst wenn man von Basel ausgeht, das wir nach der arbeit nicht in unsere Heimat zurück kehren können sprich eine übernachtungsmöglichkeit für unter der Woche muss her.

Hotel/Motel - zu teuer,

Wohnung in der Schweiz - die lebensunterhaltungskosten in der schweiz sind saftig,
ein stellplatz auf einem campingplatz kostet ca 1100chf (1000€ über den daumen gepeilt) für märz bis oktober während der saison, in der nebensaison vermutlich noch billige, sollten wir uns also damit "abfinden" können unter der woche in einem größeren wohnwagen (der natürlich noch gekauft werden muss) auf einem campingplatz zu leben ist eine sehr günstige bleibe gefunden.

und nun kommt der clou:

Laut: <https://www.auswandern-handbuch.de/in-der-schweiz-arbeiten-in-deutschland-wohnen/#steuern>

heißt es unter dem abschnitt: Wo zahlen Grenzgänger Steuern // Ausnahme die 60 tage regelung:

Diese Ausnahmeregel besagt, dass bei Grenzgängern die aus beruflichen Gründen an mehr als 60 Tagen jährlich nicht am Wohnsitz in Deutschland übernachten, der gesamte Lohn in der Schweiz versteuert wird. Dies ist für den Arbeitnehmer natürlich von großem Vorteil, da die Steuersätze in der Schweiz sehr viel niedriger als in Deutschland sind.

Wenn das stimmt würde sich folgende neue Situation ergeben:

Ich: Brutto 5770chf sind 4818,90 Netto chf macht 4243,50 € netto
Meine Freundin: Brutto 5501chf sind 4759,57 chf netto macht 4184,98 € netto
Ausgerechnet mit: <https://www.lohncomputer.ch/de/rechner/>

Macht zusammen 8428,48€ Netto!

Das ist eine unvorstellbar hohe Summe für 2 Arbeitnehmer mit einfacher Ausbildung.
Es kann natürlich auch sein das ich etwas übersehen hab, deswegen frage ich euch um Rat, wer kann mein ergebnis bestätigen oder korrigieren?

Vielen dank im voraus und danke fürs lesen.